

Metalldose By-alarm Plus für Steuergerätekarte mit 25, 65 oder 125 Zonen, mit 4 verfügbaren Steckplätzen für Erweiterungskarte 5 In/Out 03808, Karte für GSM-Kommunikationsmodul 03810 oder Gateway Einbruchssicherung 03812, 1 verfügbarer Steckplatz für Funkmodul 03832, 1 Netzteil 3,2 A 03805 (6,2 A 03806 für 125 Zonen), 1 Fach für 7Ah Batterie (17Ah für 125 Zonen), Abreiß- und Öffnungsschutz, Aufputzeinbau.

Die Metalldose verfügt über Bohrungen zur Aufnahme der Karte des Steuergeräts 03800-03801-03802 und des Netzteils 03805 (für 25 und 65 Zonen) oder 03806 (für 125 Zonen) sowie anderer je nach Bedarf und Platzangebot vorgesehener Geräte.

Die möglichen Kombinationen sind in der Abbildung INSTALLIERBARE GERÄTE veranschaulicht.

INSTALLATION

Das Gerät sollte an einer unauffälligen und Fremdpersonen nicht unmittelbar zugänglichen Stelle installiert werden.

1. Das Metallgehäuse durch Abnahme des Deckels öffnen.
2. Die Steuergerätekarte an der Metallrückseite befestigen.
3. Den Sabotageschutz an der Metallrückseite befestigen.
4. Die Verkabelung vorbereiten.
5. Die Befestigungsbohrungen an den Ecken der Metallrückseite der Dose und die Befestigungsbohrung des Sabotageschutzes lokalisieren.
6. Die Wand an den rückseitigen Bohrungen bohren und hierbei darauf achten, keine Rohr-, Gas- und Stromleitungen usw. zu beschädigen.
7. In die Befestigungsbohrung des Sabotageschutzes den 6 mm Dübel einführen.
8. Einen Dübel (empfohlener Durchmesser 6 mm) ebenfalls in die anderen Bohrungen einsetzen.
9. Die Kabel durch Kabeleinführungen/Kabelverschraubungen einziehen.
10. Die Dose anhand der zum Durchmesser der Dübel passenden Schrauben an der Wand befestigen.
11. Die Dose mit dem Deckel verschließen.

Hinweis: Die bei der Installation verwendeten Kabeleinführungen/Kabelverschraubungen müssen Brennbarkeitsklasse V-1 oder höher aufweisen.

Anschluss an die Netzversorgung

Die Spannungsversorgung des Steuergeräts erfordert eine von der Verteiltafel abgezwigte getrennte Leitung. Diese Leitung muss durch Schalt- und Schutzgeräte geschützt werden.

WARNHINWEIS: Beim Anschluss an die primäre Versorgungsquelle ist größtmögliche Vorsicht geboten. Stromschlaggefahr.

Das Schaltgerät muss außerhalb des Geräts angebracht werden und leicht zugänglich sein. Der Kontaktabstand muss mindestens 3 mm betragen. Als Schaltgerät wird ein Leistungsschutzschalter mit Auslösekennlinie C und maximalem Bemessungsstrom von 16 A empfohlen.

Die Erdungsanlage am Standort ist nach den geltenden Vorschriften auszuführen.

1. Das Stromkabel durch die Bohrung der Kabeleinführung einziehen
2. Die Netzversorgung an die jeweiligen Klemmen anschließen. Im Sinne einer den Sicherheitsstandards entsprechenden Installation muss der Phasenleiter an die Klemme „L“, der Nulleiter dagegen an die Klemme „N“ angeschlossen werden.
3. Die Leiter mit Sicherheitskleinstspannung bzw. die Signalleiter dürfen auf keinen Fall mit gefährlichen Spannungsstellen in Kontakt kommen. Die Leiter mithilfe eines Kabelbinders sichern und an einen der Kabelhaken auf der Rückseite des Schränks befestigen.

Hinweis: Das Ende eines verseilten Leiters darf nicht an den Stellen gelötet werden, in denen der Leiter einem Kontaktdruck ausgesetzt ist.

4. Den Draht des Erdleiters an die mitgelieferte Klemme mit Öse crimpen.
5. Den Draht mit Öse anhand der mitgelieferten Mutter an der Erdungsschraube des Steuergeräts befestigen.
6. Sicherstellen, dass Erdungsklemme des Netzteils sowie Deckel an der Erdung angeschlossen sind.

Anschluss der Pufferbatterie

Das Kunststoffgehäuse kann eine Bleibatterie mit 12V 7Ah aufnehmen (nicht im Lieferumfang enthalten).

Unbedingt die Polarität der Batterie beachten:

- schwarzes Kabel = Minuspol
- rotes Kabel = Pluspol

Zum Anschluss der Batterie das mit dem Netzteil Art. 03805 oder 03806 mitgelieferte Verbindungskabel verwenden.

Das Kabel über den entsprechenden Stecker des Netzteils an das Steuergerät anschließen.



INSTALLATIONSVORSCHRIFTEN.

- Installation und Konfiguration müssen durch Fachpersonal gemäß den im Anwendungsland des Geräts geltenden Vorschriften zur Installation elektrischen Materials erfolgen.

NORMKONFORMITÄT.

NS-Richtlinie. EMV-Richtlinie. RoHS-Richtlinie.

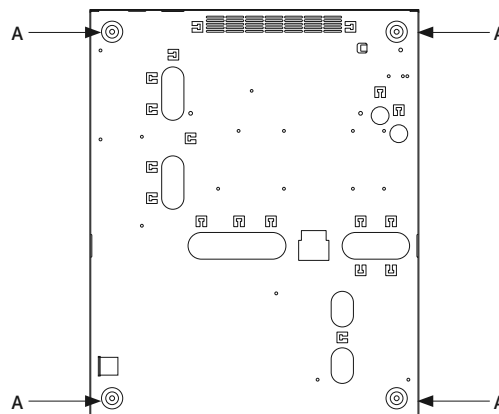
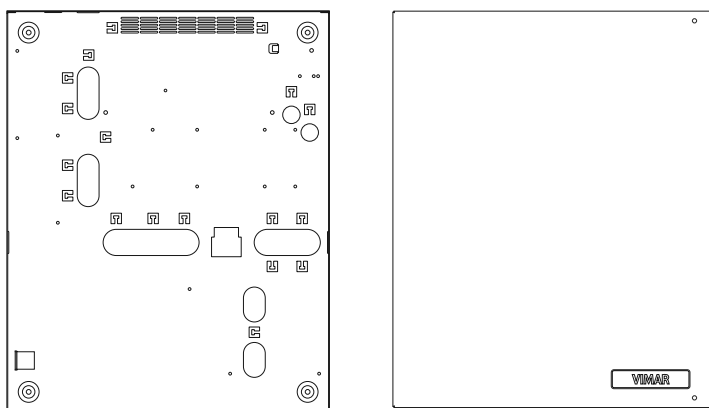
Normen EN 62368-1, EN 50130-4, EN 50130-5, EN 55032, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 50131-3, EN 50131-6, EN 50131-10, EN 50136-2, EN IEC 63000.

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 – Art.33. Das Erzeugnis kann Spuren von Blei enthalten.

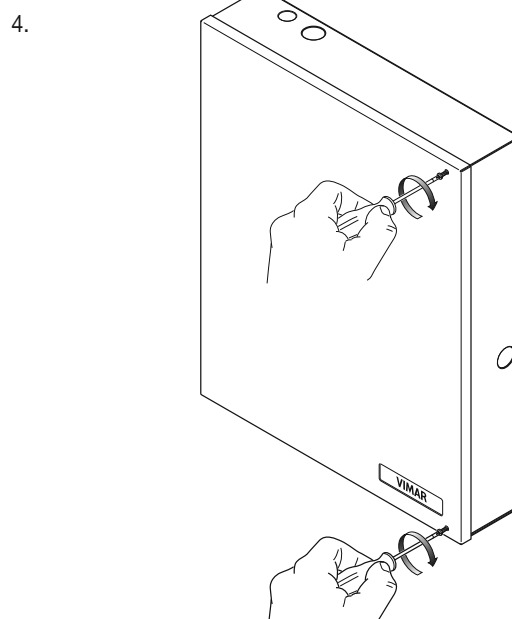
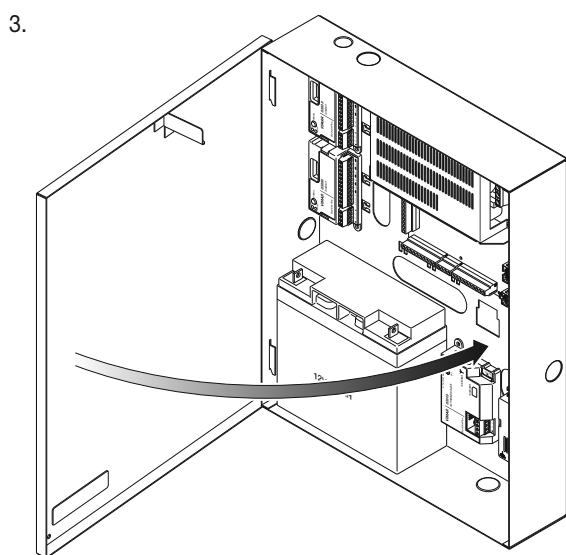
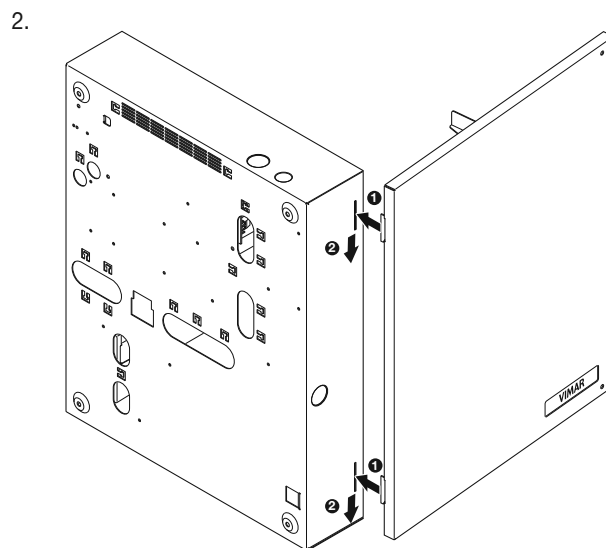
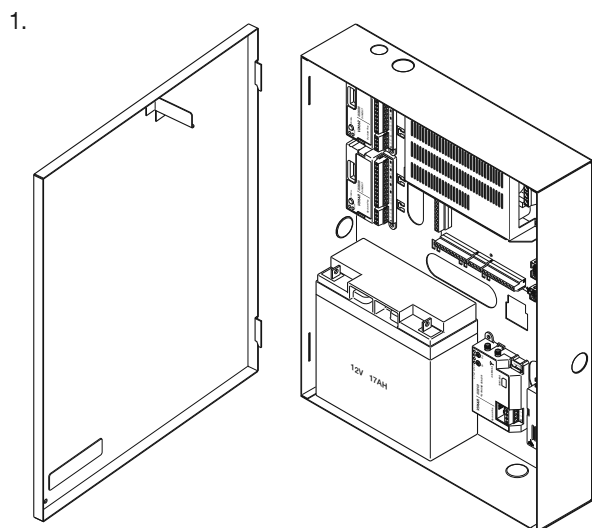


WEEE-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte - Benutzerinformation

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Gerät oder der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Lebensdauer getrennt von anderen Abfällen zu sammeln ist. Der Benutzer muss das Altgerät bei den im Sinne dieser Richtlinie eingerichteten kommunalen Sammelstellen abgeben. Alternativ hierzu kann das zu entsorgende Gerät beim Kauf eines neuen gleichwertigen Geräts dem Fachhändler kostenlos zurückgegeben werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die zu entsorgenden Elektronik-Altgeräte mit einer Größe unter 25 cm bei Elektronikfachmärkten mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² kostenlos ohne Kaufpflicht eines neuen Geräts abzugeben. Die korrekte getrennte Sammlung des Geräts für seine anschließende Zuführung zum Recycling, zur Behandlung und zur umweltgerechten Entsorgung trägt dazu bei, mögliche nachteilige Auswirkungen auf die Umwelt und auf die Gesundheit zu vermeiden und fördert die Wiederverwertung der Werkstoffe des Geräts.

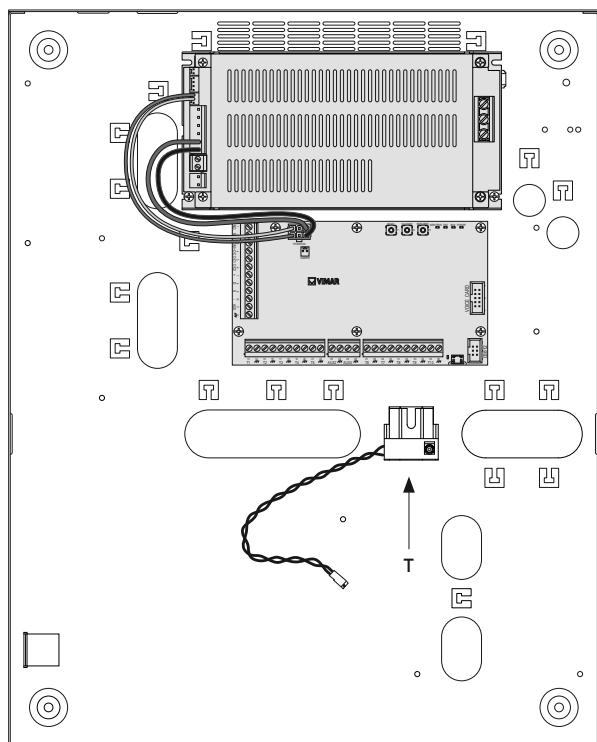
INSTALLATION


A: Bohrung für die Wandbefestigung

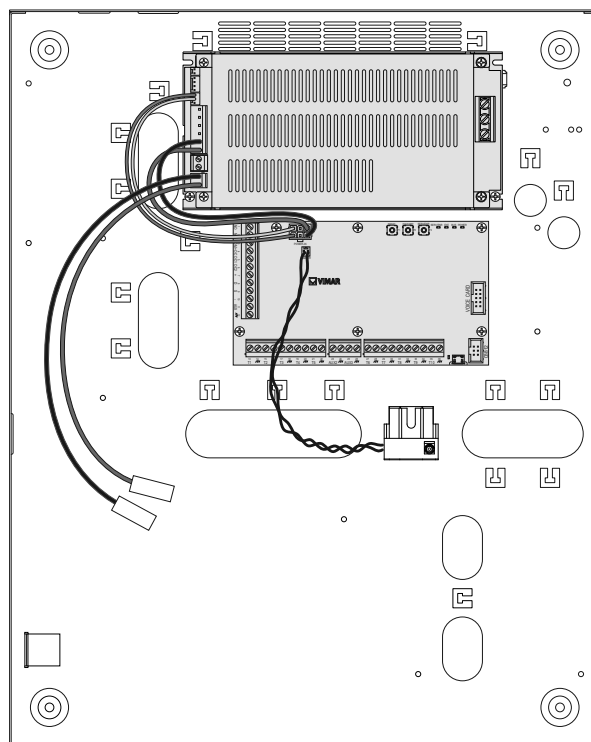


ANSCHLÜSSE

1. Das Netzteil an das Steuergerät anschließen



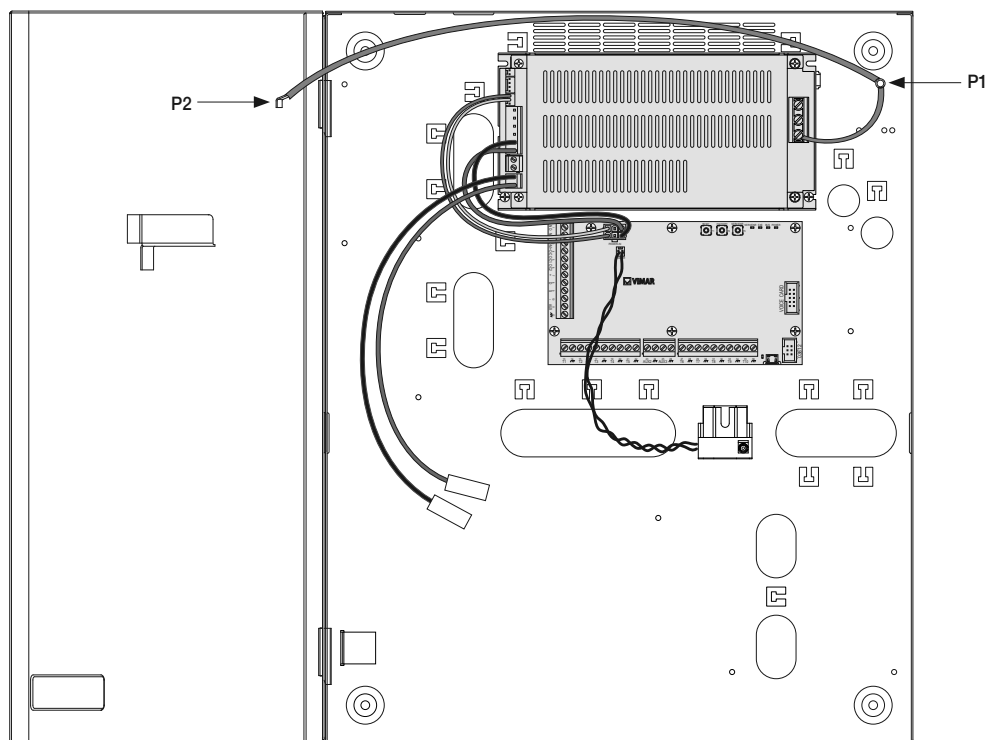
2. Das Netzteil an die Batterie anschließen



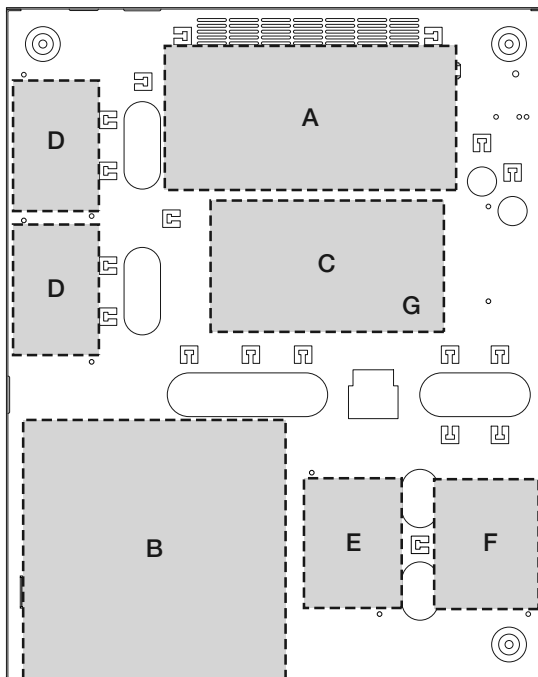
T: Sabotageschutz zum Anschluss an den Stecker MANIPULATIONSSCHUTZ des Steuergeräts

HINWEIS: Die 230 V Stromkabel über den beige stellten Ferritfilter anschließen

3. Die Erdungskabel vom Netzteil zur Metalldose anschließen (Stellen P1 und P2)



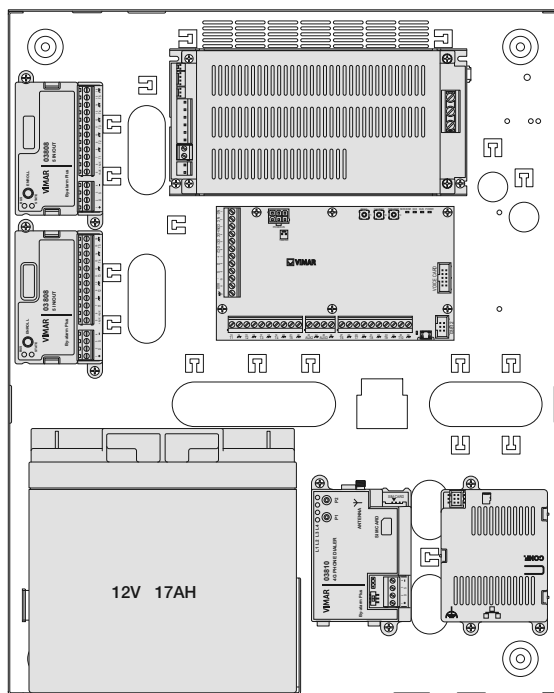
INSTALLIERBARE GERÄTE



In den markierten BEREICHEN können folgende Geräte installiert werden:

- A: Netzteil Art. 03805 oder 03806
- B: Fach für Pufferbatterie
- C: Steuergerätekarte Art. 03800, 03801 oder 03802
- D: Erweiterung Art. 03808
- E: Erweiterung Art. 03808 oder GSM-Kommunikationsmodul Art. 03810
- F: Erweiterung Art. 03808 oder Gateway Art. 03812
- G: Karte für Sprachausgabe Art.03813

INSTALLATIONSBEISPIEL



In der Dose enthalten:

- Netzteil (A)
- Pufferbatterie (B)
- Steuergerätekarte (C)
- Gateway (D)
- Erweiterung (E)
- GSM-Kommunikationsmodul (F)
- Erweiterung (G)